

Handbuch

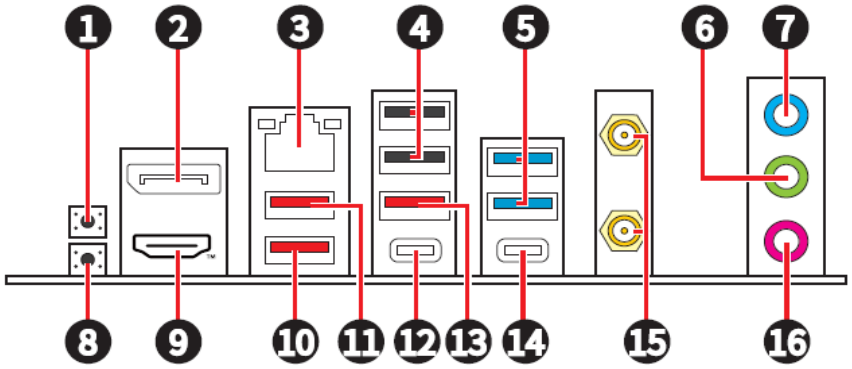
Vielen Dank für ihren Kauf bei RK Electronix anbei eine kleine Anleitung für die ersten Schritte mit ihrem PC

Vor der Inbetriebnahme:

1. Allgemeine Anschlussübersicht des PCs
2. Einbau der Grafikkarte
3. Anstecken der Stromzufuhr
4. Anstecken der Peripheriegeräte
5. Startverhalten

1.Anschlussübersicht

Anschlüsse auf der Rückseite



Artikel	Beschreibung
1	Clear CMOS Taste
2	DisplayPort (DP1.4)
3	2,5 Gbit/s LAN-Anschluss
4	USB 2.0 Typ-A Anschluss (vom B650 Chipsatz)
5	USB 3.2 Gen 1 5Gbit/s Typ-A Anschluss (von ASM1074)
6	Line-Out-Anschluss
7	Line-In-Anschluss
8	Flash BIOS Taste - Please refer to page 50 for Updating BIOS with Flash BIOS Button.
9	HDMI™ Anschluss
10	USB 3.2 Gen 2 10Gbit/s Typ-A Anschluss (von CPU)
11	USB 3.2 Gen 2 10Gbit/s Typ-A Anschluss (von CPU) • Flash BIOS Anschluss
12	USB 3.2 Gen 2 10Gbit/s Typ-C Anschluss (von CPU)
13	USB 3.2 Gen 2 10Gbit/s Typ-C Anschluss (vom B650 Chipsatz)
14	USB 3.2 Gen 2x2 20Gbit/s Typ-C Anschluss (vom B650 Chipsatz)
15	Wi-Fi Antennenanschlüsse
16	Mikrofonanschluss

Diese Tafel dient nur zur allgemeinen Info und ist nicht bei jedem Gerät gleich. Bitte informieren Sie sich auf der Website des Herstellers welche Anschlüsse ihr Mainboard hat.

2.Einbau der Grafikkarte

Aufgrund der Transportsicherheit ist die Grafikkarte ausgebaut und muss vor Ort wiedereingesetzt werden.

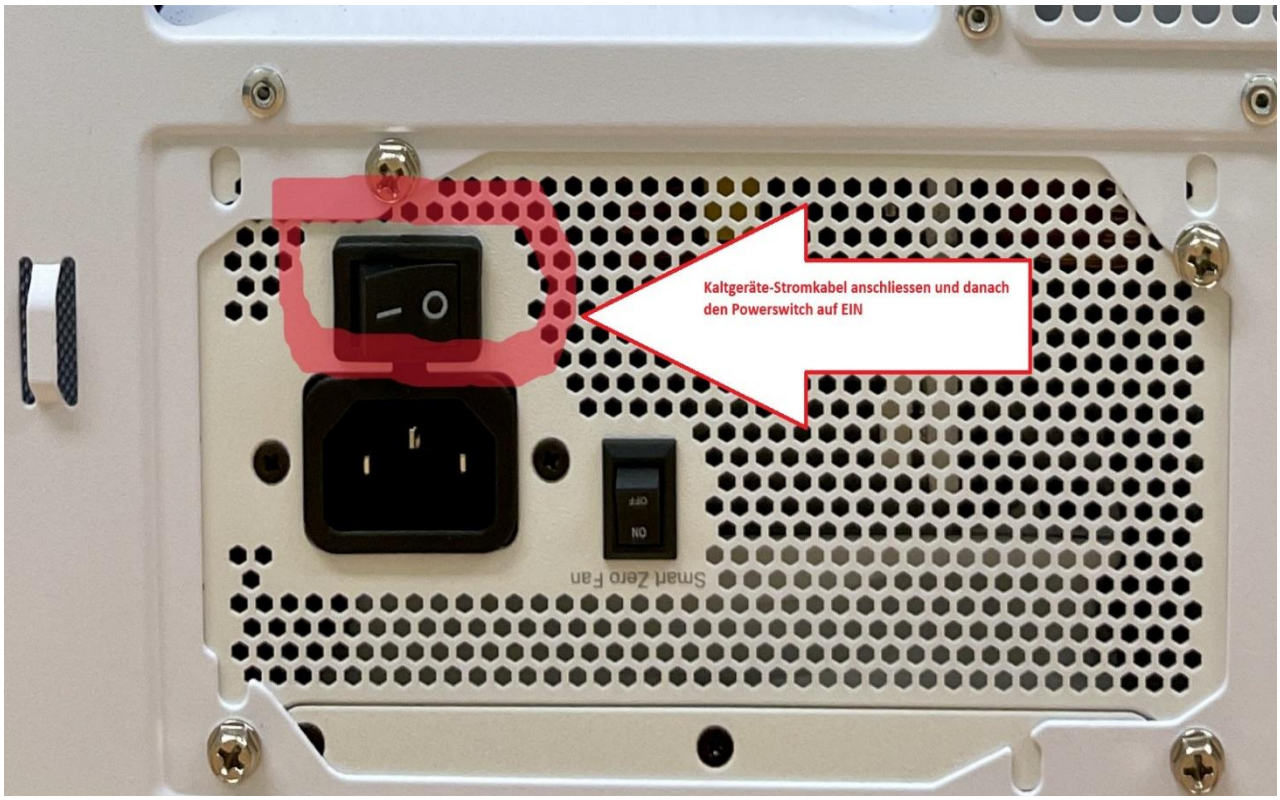
1. Am einfachsten ist es den PC auf die Rückseite zu legen so das vorne alles leicht zugänglich ist und dadurch nichts verrutschen kann
2. Die beiden Slotschrauben befinden sich auf den ersten 2 Positionen des Gehäuses und müssen vor dem Einsetzen der Karte herausgeschraubt werden.
3. Beim Einsetzen der Grafikkarte bitte keine Gewalt anwenden, sondern nur vorsichtig agieren
4. Da die Nase am Mainboard-PCIE Slot die Karte fixiert, diese vorher nach unten drücken damit sie geöffnet ist.
5. Die Karte gerade in den PCI Slot führen und gleichmäßig hineindrücken bis ein leichtes Klicken zu hören ist.
6. **Achtung** wenn die Karte eingerastet ist zur Kontrolle nur leicht kurz versuchen herauszuziehen dies sollte sofort einen Wiederstand liefern und sie ist damit fest verriegelt. Die Karte dann nochmals leicht hineindrücken. Bitte keinesfalls die Karte vertikal wackeln oder ähnliches.
7. Auf einen geraden Sitz achten, die Karte sollte nicht nach oben, unten oder hinten durchhängen.
8. Die Schrauben die vorher entfernt wurden vom Gehäuseslot nun wieder durch die Öffnungen am Führungsblech der Grafikkarte einschrauben.
   Tipp: Mit einer Hand die Karte möglichst in der Waage fixieren beim installieren der Halterungsschrauben.
9. Nachdem die Karte verschraubt ist den oder mehrere PCI 8-Pin Stecker an der Stromversorgung der Karte anstecken
10. Dieser muss gleichmäßig auf allen vier Ecken fest an dem Anschluss der Karte sitzen und darf keine Spalten aufweisen.
    Tipp: Beim anstecken des Steckers müssen die Beiden Nasen einrasten dies hört man mit einem leisen Klicken. Sind die Nasen nicht auf der Kante des Stromsteckers eingerastet stehen sie leicht nach oben. Hier einfach kurz vorsichtig nachdrücken.
11. Damit ist die Grafikkarte betriebsbereit

3.Anstecken der Stromzufuhr

Das Netzteil verfügt über einen Powerswitch der standardmäßig vor dem Versenden auf AUS steht.

Nachdem der dreipolige Stromstecker des Netzteils angesteckt wurde muss der Powerswitch auf die Position EIN gestellt werden.

Verfügt das Netzteil über einen Smart-Zero Fan das bei wenig Belastung der PCs den Netzteillüfter ausschaltet um Strom zu sparen und nicht unnötig Geräusche zu erzeugen, dann sollte dieser standardmäßig auf EIN gestellt belassen werden.



4.Anstecken ihrer Peripherie-Geräte

Wie unter Punkt 1 beschrieben verfügt das Mainboard über verschieden USB, LAN, WLAN und Bildschirmanschlüsse.

Ihre Maus und Tastatur sowie andere USB Geräte bitte in den USB Ports anstecken.

Die beigelegten Antennen für das WLAN Modul am Mainboard bitte in die beiden Anschlüsse anschrauben für optimale WLAN Reichweite

Ihren Monitor (oder mehrere Monitore) NUR an der Grafikkarte anstecken mit dem passenden Stecker und NICHT am Mainboard da sie sonst nicht die Leistung der Grafikkarte bekommen bei ihren Anwendungen sondern nur die interne Prozessorgrafik.

5.Startverhalten des PCs

Der PC wird nach erster Inbetriebnahme eine Selbstdiagnose durchführen, dies ist normal und verhindert das Defekte ausgeschlossen werden bevor der Windowsbildschirm erschein. Dies kann mehrere Sekunden dauern und ist vollkommen normal.

WICHTIG: Verfügt der PC über eine wartungsfreie Wasserkühlung, ist nach Einbau der Grafikkarte der PC so zu platzieren wo sie ihn haben wollen. Nach dem ersten einschalten für 15min laufen lassen und nicht abschalten. Die Pumpe der Kühlung muss erst das Wasser wieder ansaugen und verteilen nach dem Transport, daher kann es zu minimalen Gluckergeräuschen kommen die danach aber wieder weg sind. Damit dies ordentlich funktioniert muss der PC in aufrechter Position 15min eingeschalten bleiben.

Bei Fragen zu dem Einbau bzw anderen Anliegen kontaktieren sie mich bitte sofort unter:

E-Mail: rk.electronix.info@gmail.com

Telefon: 0676 4201781

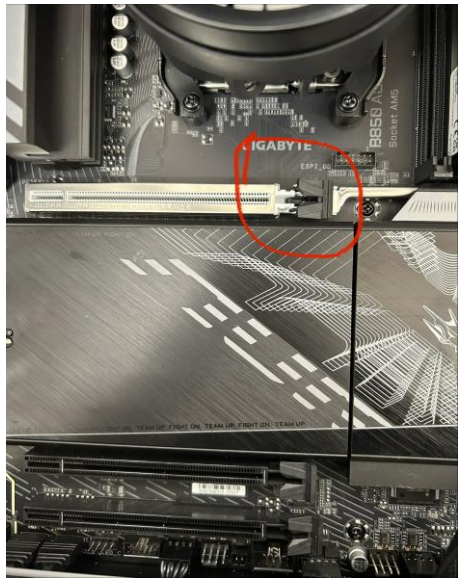
Ich wünsche ihnen viel Spaß und schöne Stunden mit ihrem RK Electronix Gaming System.

Aus Transportsicherheitsgründen wird die Grafikkarte nicht eingebaut in den PC veschickt.
Anbei eine kleine Anleitung wie die Grafikkarte sicher und unkompliziert wieder im PC verbaut wird.

Einbau der Grafikkarte:



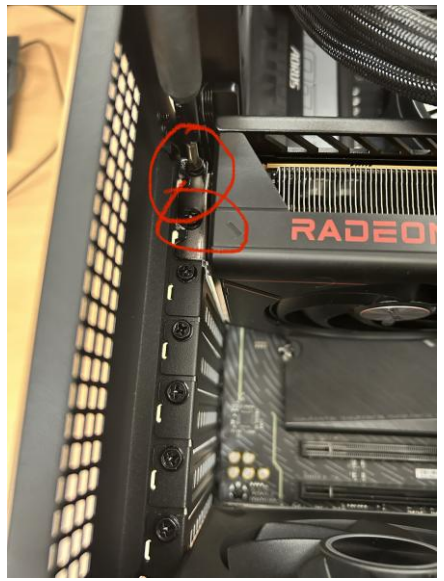
Lösen sie die beiden Halteschrauben



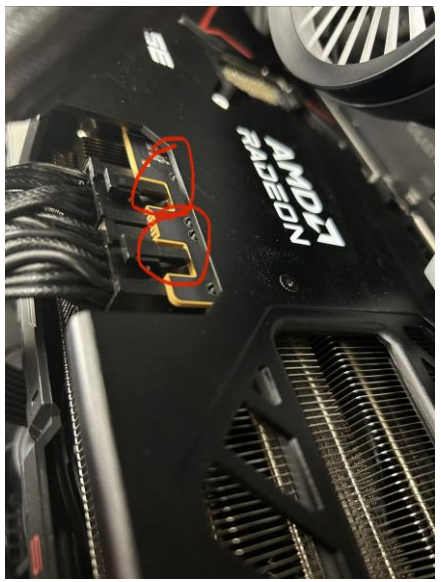
Prüfen sie das die Einbaunase nach hinten gekippt ist



Setzen sie die Grafikkarte gerade in den Slot. Drücken sie diese leicht hinein bis die Nase einrastet.
Man hört ein leichtes klicken.
Kontrollieren sie ob sie fest sitzt indem sie die Karte leich zu ihnen herziehen. Sie darf sich nicht herausbewegen.
Danach die Karte wieder leicht hineindrücken.
Bitte niemals die Karte nach oben oder unten wackeln!!!!



Schrauben sie die beiden Schrauben durch die Führung der Karte wieder an. Beginnen sie beim unteren Loch



Stecken sie das bzw. die 8 Pin Stromstecker in den/die Stromanschluss-Plätze der Karte. Halten sie die Karte mit einer Hand fest damit diese nicht hin und her wackelt dabei.
Die Nase / Nasen müssen vollständig auf der Grafikkarte eingerastet sein.
Meistens hört man beim einrasten ein leises „Klick“